

Fredericktage

Am 10. Oktober besuchte die Autorin Barbara Rose die dritten und vierten Klassen der Herderschule. Gar nicht weit hatte sie es diesmal, denn sie kommt aus Fellbach. Lebendig und sehr spannend las sie aus dem Kinderkrimi „Ein Fineschwein für alle Fälle“.

Luise, das Fineschwein, kann Schätze im Waldboden erschnüffeln. Atemlose Stille herrschte im Raum, als ein gefährlicher Bankräuber Luise, das Fineschwein entführte. Ob Mathilda, Paul und Karsten das Fineschwein wiederfinden – und was mit der geraubten Beute passiert, ließ die Autorin offen – das werden die Kinder nun

selber lesen. Dafür beantwortete die Autorin ausführlich die Fragen der Kinder; einige Klassen hatten sogar schon im Internet recherchiert. Die Kinder erfuhren, dass Barbara Rose das Urmel liebt und sehr gern vorliest, früher beim Rundfunk arbeitete und zum Glück eines Tages auf Paul Maar traf, der sie ermutigte, selber zu schreiben. Dies tut sie, mit großem Erfolg, seit sechs Jahren.

Zur Freude der Kinder signierte sie gern Bücher und Autogrammkarten.

Die Kinder in der Herderschule würden Barbara Rose am liebsten sofort wieder einladen.



Die Autorin Barbara Rose besuchte die dritten und vierten Klassen der Herderschule.